

## **Weingüter Wagram – Veltliner, wie er wirklich sein soll!**

Im Miteinander und Austausch prägen die 12 Weingüter rund um Obmann Franz Leth das Bild der Weinregion und wollen mit ihren Weinen „Lust auf Wagram“ machen. Nummer eins in den Weingärten ist der Grüne Veltliner – Träger des einzigartigen Terroirs. Der Paraderebsorte ist ein Projekt gewidmet, dessen Ziel ein eigenständiger Veltlinertyp ist: Reben mit kleinbeerigen Trauben als Basis für dichte, würzige Weine.

Liefert der Grüne Veltliner ein Spektrum vom leichten, fruchtigen Jungwein bis zum kraftvollen, ausbaufähigen Lagenwein, bietet die autochthone Rebsorte Roter Veltliner einen spannenden Gegensatz mit großer Eigenständigkeit. Zur Abrundung tragen vor allem die weißen Burgundersorten bei, dazu elegante Rieslinge und einige Traminer als aromatische Glanzlichter, eine verführerische Nische besetzen die Eisweine, und Sekte setzen prickelnde Akzente.

Die Landschaft ist geprägt von mächtigen Lössterrassen, geformt von der urzeitlichen Donau, gestaltet durch Erosion und Ablagerung. Das Klima vereint milde, pannonische Einflüsse mit etwas raueren Tönen aus dem Waldviertel – in der Kombination ideal für aromareiche, vielschichtige Weine.

PS: Unter dem Motto „Veltliner, wie er wirklich sein soll!“ präsentieren die Betriebe jedes Jahr am ersten Maiwochenende – mit offenen Kellertüren und einem abwechslungsreichen Programm den neuen Jahrgang.